

## Einrichtung:

Institut für Veterinär-Physiologie und –Biochemie  
Justus-Liebig-Universität Gießen  
Frankfurter Str. 100  
D-35392 Gießen



## Betriebsanweisung für Maschinen und Anlagen

**Arbeitsbereich:** Labor

**Arbeitsplatz:** R224

**Tätigkeit:** Hochdruckflüssigkeitschromatographie

**Stand:** 07/23

### Maschine/Anlage

## HPLC

### Gefahren für Mensch und Umwelt

- Gefahren durch auftretende Lecks im Hochdruckbereich, die zu einer plötzlichen Freisetzung von Lösemittel führen können.
- Gefährdung durch Lösemittel (z.B.: Acetonitril).
- Verbrennung am Säulenofen, Gerätebrand/Elektrobrand.



### Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

- Vor der Nutzung der HPLC-Anlage muss eine Einweisung durch den Geräteverantwortlichen oder einen autorisierten Mitarbeiter erfolgen!
- Beachtung von Warn-, Gebots- und Verbotssymbolen einschließlich der Gefahrensymbole und Sicherheitsratschläge der zu benutzenden Chemikalien: H- und P- Sätze (bzw. R- und S- Sätze).
- Beim Ansetzen der Laufmittel für die HPLC unter dem Abzug arbeiten bzw. die Abgabe von Dämpfen in die Raumluft minimieren.
- Persönliche Schutzausrüstung tragen.



### Verhalten im Gefahrfall bzw. bei Störungen

Siehe: **ÖRTLICHER ALARMPLAN**

Techn. Notruf alarmieren! **Tel.: 12666**

Feuerwehr/Rettungsdienst! **Tel.: 112**

Polizei alarmieren! **Tel.: 110**

Vorgesetzten informieren! **Tel.: 38182**

- Gerätebrand/Elektrobrand: Geeignete Löschmittel sind CO<sub>2</sub>, Schaum und Pulver (Feuerlöscher).
- Bei technischem Defekt Pumpen ausschalten. Sollte das Abschalten der Pumpen nicht funktionieren, Netzstecker ziehen.
- Bei Überdruck oder Lecks im Flüssigkeitssystem, Pumpen ausschalten.
- Bei technischem Defekt das Gerät abschalten, Netzstecker ziehen, den Vorgesetzten informieren, Wiederinbetriebnahme verhindern.

### Verhalten bei Unfällen, Erste Hilfe

- Personenrettung unter Beachtung der Eigensicherheit.
- Erste Hilfe leisten - Unfall melden.
- Bei Personenschaden ist ein Eintrag ins Verbandbuch (GUV-I 511-1) vorzunehmen und ggf. der Durchgangsarzt aufzusuchen.



- Beim Einatmen von Dämpfen: Frischluft, ggf. Atemspende oder Gerätebeatmung, Atemwege freihalten, Arzt hinzuziehen.
- Bei Verbrennungen: Haut unter fließendem Wasser kühlen, Brandwunden keimfrei abdecken, Brandblasen nicht öffnen.
- Bei Hautkontakt: Mit reichlich Wasser abwaschen, kontaminierte Kleidung ausziehen.
- Bei Augenkontakt: Kontaktlinsen entfernen. Mit reichlich Wasser, bei geöffneter Lidspalte mind. 10 Minuten spülen, Augenarzt hinzuziehen!
- Bei Verschlucken: Reichlich Wasser trinken, kein Erbrechen auslösen, Arzt hinzuziehen.

**Ersthelfer:** Hr. Eva/Fr. Gärtner

**Erste-Hilfe-Material:** Verbandkasten

**Betriebsarzt:** medical airport service GmbH

**Tel.:** 38196 oder 38151

**Raum:** Flur AG Mazurek

**Tel.:** 19300 oder 06105-3413-320

### **Instandhaltung, Sachgerechte Entsorgung**

- Die Acetonitrilabfälle dürfen nicht über die Laborbecken dem Abwasser zugegeben werden. Alle Abfälle werden in separaten Behältern gesammelt.
- Getrennte Sammlung über Sammelstellen für elektrische Geräte.
- Instandhaltung nur durch fachkundiges Personal bzw. Servicetechniker bei abgeschaltetem Gerät.

**Datum:**

**Unterschrift Leiter der Einrichtung:**

13.07.2023

